

Bonn, den 14.12.2022  
**Mitteilung NA\_EU\_2022\_002**

## **Betreff: Verwendung der OLS-Plattform**

Sehr geehrte Erasmus+ Koordinatorinnen und Koordinatoren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

gerne kommen wir heute auf Ihre Fragen und Rückmeldung zur Verwendung der neuen Online Language Support Plattform (OLS) im Erasmus+ Programm zurück:

In der aktuellen Programmgeneration wird die Online-Sprachunterstützung über die [EU Academy](#), der Lernmanagement-Plattform der Europäischen Kommission, für Geförderte beider Förderlinien (KA131 und KA171) bereitgestellt. Die Online-Sprachunterstützung ist in zwei (verschiedene) Bereiche unterteilt, die beide auf EU Academy gehostet werden.

Lerninhalte des Online Language Support:

Der offene Bereich bietet einige grundlegende Sprachlerninhalte aus dem früheren OLS (d. h. Online Linguistic Support). Außerdem werden hier nach und nach Teaser- und Schnuppervideos zur Verfügung gestellt, in denen die Sprachen sowie einige elementare Aspekte des Sprachenlernens vorgestellt werden.

Der zweite Bereich, auch Kernbereich genannt, bietet Erasmus+ Geförderten Zugang zum Online Language Support. Im Kernbereich stehen weitere Funktionen zur Verfügung, wie beispielsweise die Einstufungstests für Erasmus+ Geförderte (sogenannte self-assessments) oder die Benennung eines Community-Managers, der Teilnehmende beim Sprachenlernen unterstützen kann. Im Kernbereich wird das Sprachenangebot auf 29 Sprachen ausgeweitet und auch weitere Lernniveaus und Inhalte entwickelt.

Zugang zum und Rollen im OLS-Verwaltungssystem:

Der Zugang zum Online Language Support erfolgt für alle Nutzer über den [EU-Login](#). Bei der ersten Anmeldung auf der Plattform EU Academy ist es zudem erforderlich, das Einverständnis zum Datenschutz zu geben.

Langfristig ist geplant für die Verwaltung der Zugänge zum Online Language Support das Erasmus+ project management and reporting tool (Beneficiary Module – BM) mit OLS zu verbinden. Da diese Funktionen schrittweise programmiert werden, hat die Europäische Kommission ein Vorgehen in mehreren Stufen bekannt gegeben:

Phase A)

Hochschulkoordinatorinnen und -koordinatoren können Erasmus+ Geförderte über die Standardeinladung (siehe Wordvorlage im Anhang) per E-Mail einladen, sich im OLS der EU-Akademie zu registrieren. Mithilfe dieses Hyperlinks gelangen Geförderte direkt in den

Kernbereich von OLS und haben somit die Möglichkeit, auf die Lerninhalte zuzugreifen und auch self-assessments durchzuführen. Grundsätzlich gilt, dass Teilnehmende ab einer physischen Aufenthaltsdauer von mehr als 14 Tagen Anspruch auf die Online-Sprachunterstützung haben. Des Weiteren ist die Testpflicht vor Ausreise im Grant Agreement für Studierende vertraglich festgehalten. Die Geförderten sind aber noch nicht mit einem Projekt verknüpft. Dadurch kann auch der Lernfortschritt der Geförderten seitens der Hochschule nicht überwacht werden. Die Überprüfung, ob Geförderte einen Sprachtest vor Ausreise abgelegt haben, hatten wir daher bereits zum 12. August 2022 aufgehoben. Die entsprechende Forumsnachricht finden Sie anbei. Nachdem der Zugang zur Online Language Plattform für drei Jahre besteht, sollte das Angebot für Geförderte in dieser Phase zumindest auf freiwilliger Basis angeboten werden.

#### Phase B)

In der zweiten Phase wird den Hochschulkoordinatoren Zugang zur EU Academy gewährt. Sie werden zur EU Academy eingeladen, wo diese die aktuellen und künftigen Teilnehmerdaten (über CSV-Dateien) manuell in das System hochladen können, um die Einladungs-E-Mail an die Teilnehmer auszulösen. Die Teilnehmer werden als Erasmus+ Geförderte Zugang zu den OLS-Kernlerninhalten haben, mit dem Vorteil, dass sie identifizierbar und mit dem Projektcode verknüpft sind. Dies ermöglicht auch die Überwachung des Lernfortschritts durch den Hochschulkoordinator/in. Sobald die Phase B beginnt, informieren wir Sie wieder über das Forum.

#### Phase C)

In der finalen Phase C) soll eine automatische Übertragung der Teilnehmerdaten vom Erasmus+ project management and reporting tool (Beneficiary Module – BM) an die Online Language Support Plattform über EU Academy ermöglicht werden. Sobald hierzu nähere Informationen vorliegen, werden wir Sie wie gewohnt über das Forum informieren.

Derzeit befinden wir uns in Phase A) – sobald es weitere Entwicklungen in Bezug auf OLS gibt, werden wir Sie umgehend über das Forum informieren.

In den letzten Austauschrunden mit der Europäischen Kommission haben wir uns grundsätzlich nochmal dafür ausgesprochen, die Verpflichtung zur Absolvierung eines Sprechtests vor Ausreise für den Hochschulbereich aufzuheben. Eine Antwort aus Brüssel hierzu steht bislang noch aus.

Bei weiteren Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Vielen Dank und freundliche Grüße

Svenja Neubauer